

## Technisches Merkblatt

# Begehung einer Trinkwasserinstallation

Bei der Begehung einer Trinkwasserinstallation wird überprüft, ob die allgemein anerkannten Regeln der Technik eingehalten werden. Diese basieren auf der aktuellen Gesetzgebung und der technischen Regelwerke, wie beispielsweise der **Trinkwasserverordnung TrinkwV**, aktuelle Fassung vom 03.01.2018, der **VDI/DVGW-Richtlinie 6023** „Hygiene in Trinkwasser-Installationen Anforderungen an Planung, Ausführung, Betrieb und Instandhaltung“, dem **DVGW Arbeitsblatt W 551** „Trinkwassererwärmungs- und Trinkwasserleitungsanlagen; Technische Maßnahmen zur Verminderung des Legionellenwachstums“ sowie relevanten **UBA-Empfehlungen**.

So ist beispielsweise gemäß der **TrinkwV** an jeder einzelnen Trinkwasserzapfstelle eine einwandfreie Trinkwasserqualität, innerhalb der nach §§ 5 bis 7 vorgegebenen Parameter, zwingend einzuhalten.

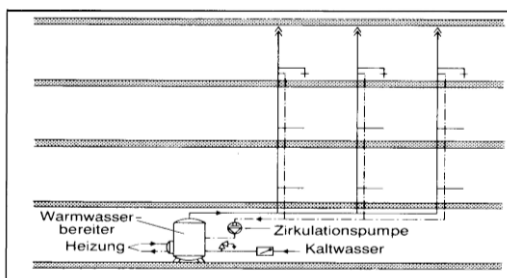
### Vorteile

- Überprüfung der Trinkwasserinstallation auf einen bestimmungsgemäßen Betrieb nach dem Stand der Technik
- Begehung und Erstellung des Berichts durch VDI/DVGW 6023 Kategorie A geschulten Mitarbeiter
- Schwachstellen wie Stagnationsbereiche, undefinierte Leitungsführung, Leerstände und hygienische Problembereiche werden aufgezeigt
- Begehung inklusive schriftlicher Beurteilung

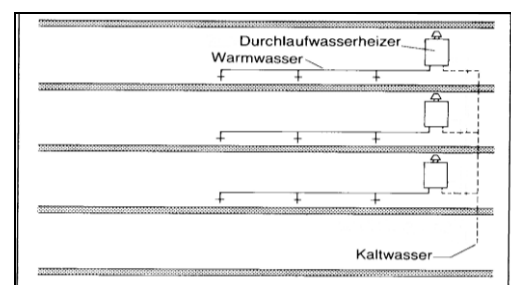


### Durchführung

Bei der Begehung wird die gesamte Trinkwasserinstallation vom Übergabepunkt bis zum jeweiligen Strangende erfasst. Dabei werden die maßgeblichen Betriebskenngrößen, Anlagen und technischen Daten dokumentiert. Der Fokus der Begehung liegt in der Beurteilung der hygienischen Aspekte.



Zentrales Warmwasserversorgungssystem



Dezentrales Warmwasserversorgungssystem

Die Begehung umfasst folgende Schritte:

- Beschreibung des Objektes
- Erfassung des IST-Zustandes
- Erfassung des Verlaufes jedes Stranges durch gezielte Verfolgung des Leitungsnetzes
- Erfassung der maßgeblichen Betriebskenngrößen
- Dokumentation technischer Daten
- Erfassung von Verbrauchern
- Auswahl und Festlegung von systemischen Probenahmestellen
- Ermittlung von Stagnationsbereichen

### **Dokumentation**

Die Ergebnisse der Begehung werden in einem ausführlichen Bericht zusammengefasst. Wenn erforderlich, werden Empfehlungen und gegebenenfalls konkrete Maßnahmen zur Wiederherstellung eines bestimmungsgemäßen Betriebs der Trinkwasserinstallation, sowie Lösungsvorschläge zur Behebung etwaiger hygienerelevanter Abweichungen benannt.

### **Hinweis:**

Die zu erarbeitenden Lösungsvorschläge stellen Empfehlungen dar. Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass diese nicht als Planungsgrundlage zu verstehen sind. Planungsleistungen sind Aufgabe eines TGA-Planungsbüros.